

Tätigkeitsbericht 2023

In ihrem Jahresbericht blickte die Erste Vorsitzende Kerstin Schönemann während der Stifternversammlung am 11. März 2024 auf die Tätigkeiten der Bürgerstiftung Norderney im vergangenen Jahr zurück.

So bewertete sie die beiden durchgeführten Stiftermahle als gelungene Veranstaltungen. Zu Gunsten beider Norderneyer Schulen wurde Ende des Jahres 2022 in der Turnhalle der Grundschule unter musikalischer Begleitung der Bigband der KGS eine Spendensumme von 5000 € erwirtschaftet. Im vergangenen November war das Krimidinner im Conversationshaus mit fast 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmern ausverkauft, sodass eine Rekordsumme für eine Hollywoodschaukel im Mehrgenerationenpark hinter dem Seniorenzentrum To Huus erzielt werden konnte. Beim Krimidinner überzeugte neben der Dekoration und ausgezeichnetem Essen besonders die Stimmung.

Im Mai des letzten Jahres finanzierte die Bürgerstiftung Workshops für die Schülerinnen und Schüler der fünften und sechsten Klassen zum Thema „Cybermobbing trifft Gewaltprävention“. In einer Abendveranstaltung informierte Medienpädagogin Kristin Langer rund 60 interessierte Erziehungsberechtigte und Eltern über den Medienkonsum von Kindern und Jugendlichen.

Auf dem sommerlichen Nachtbummel in der Innenstadt war die Bürgerstiftung mit einem Infostand beteiligt und verkaufte erstmals ihr entwickeltes Norderney Memory als neues Werbemittel, das auch bei Spielwaren Schnieder, im bade:museum, im inselverrückt-Store und in den WattWelten verkauft wird. Angesichts der großen Nachfrage wird es in diesem Jahr eine Neuauflage des Memorys geben, da ein Großteil der 1000 Exemplare bereits verkauft wurde.

Im Sommer ging außerdem die neue Homepage der Bürgerstiftung online, die von der Werbeagentur FLUT erstellt und gesponsert wurde, und eine angemessene Form der Öffentlichkeitsarbeit ermöglicht.

Dank einer Spende von 4000 € an die Sternwarte Norderney konnte die Montierung für das Hauptteleskop in Stand gesetzt werden, das für die öffentlichen Führungen unverzichtbar ist.

Zum Jahresende wurden traditionell wieder Weihnachtsgeschenke für eine Kinder- und Jugendhilfeeinrichtung auf der Insel gestiftet und eine Weihnachtskarte an die Stifter und Unterstützer der Bürgerstiftung versandt. Auf dem Kurplatz grüßte die Bürgerstiftung Weihnachts- und Neujahrswünschen in 62 Sprachen die Einwohnerinnen und Einwohner aller Kulturen auf der Insel.

Stiftungsratsvorsitzende Karin Rass bedankte sich beim scheidenden Vorstandsmitglied Holger Schönemann, der seit vielen Jahren den Posten des Kassenswartes ausübte. Der vierköpfige Vorstand der Bürgerstiftung wurde indes neugewählt und setzt sich künftig zusammen aus Kerstin Schönemann, Jens Harms, Uwe Rosenboom und Anke Ulrichs.

Rass würdigte zudem die jahrzehntelange ehrenamtliche aktive Arbeit von Charlotte Baake für die Bürgerstiftung, die nicht nur in der Umsetzung des Leitfadens „Norderney barrierefrei“ und den ersten vier Stiftermahlen eine tragende Rolle übernahm.

Ernst Heuer, der sich schon einige Zeit als Zeitspender in der Bürgerstiftung eingebracht hat, wurde in den Stiftungsrat gewählt. Claudia Falk und Dr. Margret Drake verstärken künftig als neue Zeitspenderinnen ebenfalls die Stiftungsarbeit. Weitere neue Gesichter sind immer gern bei der Bürgerstiftung gesehen.

Auch für 2024 sind bereits wieder einige Projekte geplant, über die noch nicht zu viel verraten wird.